

# Kleine Familien- und Dorfgeschichte von Martin Schneider, Oberaussem, Januar 1961

Original-Abschrift mit Ergänzungen von U. Reimann, April 2010

## Die Oberaußemer Mundart

In dem Vorwort der Chronik ist darauf hingewiesen, daß die hiesigen Ausdrücke im Laufe der Zeit verwässert werden. Dieses veranlaßte mich, die interessantesten Worte und Ausdrücke nachstehend aufzuzeichnen. Viele dieser Ausdrücke können, da diese nicht vom Hochdeutschen abgeleitet sind, von Fremden nicht verstanden werden. Es sind in dieser Aufstellung Worte vorhanden, die heute kaum noch gebraucht werden und deren Sinn von jüngeren Oberaußemern nicht verstanden werden kann. Gemeine Ausdrücke, soweit mir diese bekannt sind, habe ich absichtlich nicht aufgeführt. Diese dürfen ohne weiteres aussterben.

Aber viele derbe landläufige Ausdrücke habe ich festgehalten, denn derbe Reinheit, reine Derbheit, sind noch lange nicht Gemeinheit. Unsere Mundart gleicht der Kölner Mundart. Es gibt eine Anzahl Worte, die mit der Kölner Sprache übereinstimmen und solche, bei denen kleinere Abweichungen festzustellen sind. Ferner gibt es Worte in unserer Muttersprache, die in der Kölner Sprache nicht vorkommen und umgekehrt Worte in der Kölner Mundart, die hier nicht gesprochen werden. Der rheinische Dialekt ist sehr unterschiedlich. Fast jede Stadt hat ihre eigene Mundart. Selbst von Dorf zu Dorf sind Unterschiede festzustellen. Aber alle sind „Deutsche“.

Es gibt leider Menschen, die glauben, der Gebrauch der Muttersprache täte ihnen Abbruch im Ansehen. Schade, dass diese Menschen nicht miterleben konnten, wie groß die Freue war, wenn im Kriege ein Soldat, fern der Heimat, plötzlich seine Muttersprache hörte. Es war ein Stück Heimat.

## A

Aapenöss	-	Erdnüsse
Aap, fies	-	unansehnlicher Mensch
Ääzenbär	-	grimmiger Mensch
Ääjjeck	-	Erznarr
Abbelong	-	Lust, Appetit, Verlangen
Ädewar	-	Tongeschirr
adrett	-	schön, sauber, gepflegt
aldfränkisch	-	altmodisch
Aldfränkschhäregesich	-	altaussehendes Gesicht
Aldrücher	-	Altwarenhändler
akedeere	-	vereinbaren
akumedeeere	-	verprügeln
akkurat	-	genau
alär	-	freundlich
alé	-	los, schnell
alemarsch	-	vorwärts, los
amelang	-	Augenblick
ameruh	-	gute Nacht
ander Ömstand	-	andere Umstände, Schwangerschaft
anstiffelen	-	anstiften, verleiten
Aptrett	-	Abort
Aschkröfer	-	untertäniger Schmeichler
Avendön	-	ein Teil einer Aufführung Tanz usw.
avgruntere	-	heruntermachen, beleidigen
avkamesööle	-	verprügeln
avrackelen	-	abmühen

avschwaden	-	verprügeln
avsocken	-	fortlaufen
avtakelen	-	jemanden ausschelten
äxteren	-	necken, ärgern

## B

Bäätes	-	Lambert u. alle Namen, die mit „bert“ enden
Bäbbel	-	vorlautes Kind
Balg	-	Kind, Bauch
Bällremmel	-	ungebildeter plumper Mensch
Bällrus	-	Gesichtsrose
Bangdresser	-	ängstlicher Mensch
bängelen	-	schlagen, verprügeln
Bar	-	irdene Milchschüssel
Barepuddel	-	jüngste Magd zum Spülen der Milchgefäße
Bärendress	-	steifer Kalkmörtel
Bärenknies	-	Glaserkitt
Bärm	-	Haufen
Baselomm	-	weiter Kittel
baschten	-	bersten, verenden
Basselemanes	-	unnützes Zeug
bauzen	-	weinen
bedressen	-	mit Kot beschmiert
bedresse Retz	-	Angsthase, feiger Mensch
Begängnis	-	Begräbnis
Begoofung	-	Krämpfe bei Kindern
behöökén	-	betören
Beihau	-	Zugabe bei Vorstellungen
belämmern	-	betrogen, übervorteilt
Belle	-	Zahnfleisch ohne Zähne
Berm	-	Haufen, Strohschober
beseck	-	besudelt, blasse Gesichtsfarbe
Bessemskriemer	-	Besenbinder
Bestemo	-	Großmutter
Besteva	-	Großvater
Bettsecker	-	Bettnässer, armseliger Kerl
betirmt	-	bestimmt für etwas
Beuet	-	junges Rind
Beuetbuhre	-	etwas kräftiges Bauernmädchen
Bevva	-	großes Tier, Fisch, Hahn usw.
Bier	-	Eber, robuster, rauher Mensch
Bies	-	gemeiner Mensch
Bilderbützer	-	närrischer Mensch
birreböckisch	-	verrückt, verliebt
Bläck	-	Nacktarsch
Blafataries	-	Vielredner, großmäulig
Blämm	-	unsinniges Gerede
Blares	-	Vielredner
Blech	-	Unsinn
blotärm	-	blutarm, sehr arm
Blötsch	-	Einbuchtung, dicker Mensch
bööden	-	einfassen
böödevoll	-	randvoll
Bolderjan	-	Polterer

bölken	-	schreien, grölend singen
Böll, Bölles, Böllmann	-	plumper Mensch
Bömmeler	-	Landstreicher, Faulenzer
bömmelen	-	baumeln, bummeln
Bonget	-	großer Obstgarten in Wiese
Boschwerk	-	starke Frauenbrust
bott	-	plump, tölpelhaft
Botterklütt	-	Butterkloß
Botterkriemche	-	Butterhändlerin
Botteram	-	Butterbrot
Botterstölp	-	Butterdose
Bötz	-	großes Kalb
Botzebodden	-	Hosenlatz
Brack	-	Holzbrettwand, krummbeiniger Mensch
Brelleschlang	-	Mädchen das eine Brille trägt
Britz	-	Absperrwand
Bröck	-	Brücke, Butterbrot
Bröller	-	vielblökende Kuh, Schreihals
bröömelen	-	langsam arbeiten
Broomele	-	Brombeeren
Brootnäl	-	Schreihals
Bruddel	-	fehlerhafter Stich bei Stickerei
bruddelen	-	fehlerhaft arbeiten, verpfuschen
Buhei	-	Unsinn, Übertreibung
Bül	-	Beule
Bunnes	-	jüngste Magd bei Großbauern
bünne	-	Holzfußboden verlegen
Bunneroom	-	Bohnenstange
Büeschtebengel	-	schweres Tier, Fisch, Hahn usw.
Busselche	-	nettes kleines Mädchen
Butälge	-	Flasche
Butz	-	Kuss
bützen	-	küssen
Bützmul	-	einer der gern küsst

## C

Chemisettche	-	Brustvorhemd
Chreß	-	Christian

## D

däftig	-	gediegen
dat un dit	-	dies und jenes
Dau	-	Tau, Schweiß
Deeßem	-	Teig
Deielendames	-	Kirchengesang Te deum
Deskamp lese	-	grob die Meinung sagen
Dilldop	-	hölzerner Kreisel
Dingskirche	-	Bezeichnung für Namen, auf die man sich nicht besinnen kann
direktemang	-	sofort
Ditäche	-	kleines Kind in Kindersprache
Ditz	-	Puppe
Ditz jecke	-	närrischer Mensch

Dööhbroder	-	langsam arbeitender Mensch
Dööhdeeßem	-	dto.
Dönndreß	-	Durchfall, abführen
Döppe	-	Topf, dumme Person
dösen	-	grübeln
Dotz	-	Beule, kleiner Junge
dötzen	-	schlendern
Drau	-	Bohrwinde
Dreckes	-	Heinrich
Dreißiges	-	ängstlicher Mensch
Drießböggel	-	feiger Mensch
Dropgänger	-	Verschwender, Frauenjäger
Duckmüser	-	Heimtücker
Düff	-	Nebel
dümme	-	Butter usw. dick auf Brot auftragen
Dörpel	-	Türschwelle
Duseldeer	-	stumpfsinniger dummer Mensch
Dusel han	-	Glück haben
Dusel im sein	-	angetrunken sein
duselen	-	schlummern
duselig	-	schwindelig
Dutzendoof	-	dummer Kerl
Duvvekünneng	-	Taubenliebhaber

## E

Edem	-	Schwiegersohn
elätzig	-	einfach, einzeln
Engländer	-	verstellbarer Schraubenschlüssel
Enk	-	jüngster Knecht bei Großbauern
enkallen	-	mit sich selbst sprechen
enongeren	-	Mittagsschlaf halten
Erdeng	-	gedrungene dicke Person
Erv	-	Schorf
Eselsuhr	-	umgebogene Ecke eines Buches bzw. Buchblattes
Exkutter	-	Pferdewagen für Personenverkehr
Explezier	-	Wortwechsel

## F

Fanös	-	Ofen mit Kochplatte
Fätsch - (ahl)	-	alte Ziege, Kuh usw.
Fien	-	Josephine
fies	-	unansehnlich, empfindlich
Filu	-	Heimtücker
Fimp	-	Holzspan
Fisematentcher	-	Umschweife
Fisselche	-	Kleinigkeit
fisselen	-	nieseln
Fisternöll	-	anbahnendes Liebesverhältnis
fisternöllen	-	befühlen, kleine Gegenstände mit Geduld anfertigen
Flabes	-	läppischer Mensch
Flabines	-	dito.

flankeeren	-	herumspazieren
flasteren	-	flattern, verprügeln, schlagen
Flaßkopp	-	Person mit hellblondem Haar
fläu	-	ohnmächtig
Flitsch	-	in schlechtem Ruf stehendes Mädchen
Flöbbes	-	gutmütiger willenloser Mensch
Flönz	-	Hausmacher Blut- oder Leberwurst
flöppen	-	rauchen
Flügop	-	schnell aufgeregter Mensch
fluhen	-	Flöhe fangen, jemanden übervorteilen
flupp et	-	klappt es
Fluse	-	komische Einfälle, komisches Benehmen
foochen	-	Tür oft auf- und zumachen
Foßfall	-	14 Stationen bei Bittgängen
Fößge kräuelen	-	schmeicheln
Fott Angenis	-	scheinheilige Betschwester
Fott	-	der Hintern
Frängel	-	starker robuster Mann
Fränkeff	-	Klicker
Frase	-	ungezogene Kinder, Rasenteile
Freese	-	ekelhafter Mensch
Freeßen	-	Grind- Schorn
Freß	-	Mund, Maul
Freßalles	-	Vielfraß
Freße got	-	willkommene Sache
Freßklötsch	-	großer Esser
fried	-	zäh, kräftig
Frößel	-	viel Arbeit, viele Gegenstände
frößelen	-	rastlos arbeiten
Fuck	-	Geschick für alles
Fudderasch	-	Essensware
fuckackig	-	faules Obst
Fussel	-	schlechter Brandwein
Fussele	-	Tuchfasern
fusselen	-	sich abfasern
futelen	-	unehrlich spielen
futsch	-	fort, verloren
Futzkoche	-	Honigkuchen

## G

Gabeck	-	Gaffer, Mundwerk
gängelen	-	langsam spazieren
Gängeler	-	Bettler
Gärdeneerer	-	Gärtner
Gärschhammel	-	Goldammer
Gät	-	Bohnenstange
gebasch	-	geborsten, verendet
Gebött	-	Eingeweide beim Vieh
Gedöns	-	Getue, Lärm, Umstände
Gedresse	-	Menschen- und Tierkot
Gedröcks	-	bedruckter Stoff, Schriftdruck
Gees	-	Ziege, schlecht aussehendes Mädchen
gehimmelt	-	zerstört, zerbrochen
Gelommels	-	Gelumpe, verschlissene Kleider

Gerömpels	-	wertloser Hausrat, alter Plunder
Gerämsch	-	sehr magere Person oder Tier
Geress	-	Kohlengrus
Geschnupps	-	Süßigkeiten
Geschräppels	-	Abfall von Kuchen usw.
Geschratels	-	verworrenes Geschwätz
Gekribbels	-	schlechte Schrift, nervöses Hautjucken
Gesocks	-	Pöbel
Gezölversch	-	Getränkereste
Gick	-	zweirädrige Kutsche
Gick die schlonn	-	sterben
gibschen	-	begehrlich zuschauen
giffelen	-	leise kichern
Giffelmul	-	Person die viel lächelt
göbbelen	-	erbrechen
Göbbelche	-	halbrundes Gebäck
gölbschen	-	aufstoßen, rülpsen, stark regnen
Gottstrag	-	Fronleichen
Götschklump	-	Jaucheschöpfer
Grates	-	Gerhard
greng	-	weinen
Grommbär	-	immer mißvergnügter Mensch
grommelen	-	zu leise sprechen
Grönflesch	-	frisches Suppenfleisch
Grümmele	-	Abfall von Gebäck
Gutsch	-	ein Guß eines Getränkes

## H

Haanappel	-	Frucht des Weißdorns
haar	-	links bei Pferden
Hackepack	-	Pöbel
Hälfge	-	½ Liter
Halvgehang	-	unordentlich gekleidete Person
Ham	-	Kummet für Pferde
hämschen	-	stoßweise kurz husten
Hanschel	-	schlampige Frau
haselere	-	hantieren
heken	-	Katze wirft Junge
Hecketatsch	-	Grasmücke
Helpen	-	Hosenträger
hengewidder sin	-	erschöpft, außer Atem
Herk	-	Rechen
Himmelfahrtsnas	-	nach oben gerichtete Nase
Himmelstänekränk	-	Fluchwort
Höd	-	Kopf
Hödepuddel	-	Keilkissen
Höhnerbrust	-	vorstehender Brustkasten
Hokesspokes	-	Unsinn
Hölp	-	Hilfe
Hölp Hölp	-	Ausruf der Verwunderung
Hongsfott	-	Hintere des Hundes, erbärmlicher Mensch
Hongsköttel	-	harter Hundekot
Höppelepöp	-	Hinkender
horken	-	Schleim ausspucken

hott	-	rechts bei Pferden
Hotschen	-	Galoschen aus Holz und Leder
hödsfruh	-	leicht betrunken
huckepacken	-	Kind auf den Schultern tragen
Huddelskroom	-	schlechte Arbeit oder Wirtschaft
hugegivvelt	-	dummstolz
Hülbier	-	Freibier bei Vereinen
Hurkelen	-	Kind anschmiegen

## J

jau	-	schlau
Jansdruve	-	Johannisbeeren
jih	-	steil
jihhöstig	-	jähzornig
jihlisch	-	schnell
Jongliehd	-	Neumond
Jonkeren	-	Hund klagend heulen
jöömeren	-	jammern
Jüddeflesch	-	Pilze
jujaxen	-	vor Freude aufschreien
Jusep	-	Frauenunterrock

## K

Kalv Moses	-	sich albern benehmender Mensch
kalvere	-	läppisches Benehmen, Gelächter
Kalviner	-	Protestant
Kamesol	-	Strickjacke, Jacke
Kammerpott	-	Nachtgeschirr
Kanapee	-	hölzerne Zimmerbank mit Lehne
Kanil	-	Zimt
Kapäus`che	-	kleines Zimmer, Dachfensterumrandung
Kapotthötche	-	Stirnhut alter Frauen
Kappes es	-	ist Unsinn
kapitelfaß net	-	nicht recht bei Verstand
Karaff	-	Bierkanne
Karfungel	-	Geigenharz, Zurechtweisung
Karjär	-	in vollem Lauf
Kastemännche	-	25 Stück
Kasteroll	-	eiserner Bratkessel
Katsch	-	Husten, Scharte
Katschbalg	-	sich schlecht benehmendes Kind
Kau	-	kleines schlechtes Zimmer, Hühnerkorb
Kausch	-	Brotkruste
kaveeren	-	garantieren
Kaventsmann	-	schweres Tier
keischen	-	nach Lift schnappen
Kerf	-	After
Kerf fies	-	unansehnliches Gesicht
Ketsch	-	Kerngehäuse von Äpfeln u. Birnen
Kiesblättche	-	kleine Zeitung
kieven	-	donnern
Kinkerlitzchen	-	Kleinigkeiten
Kittche	-	Gefängnis

Kitzhahn	-	streitsüchtige Person
Klaatsch	-	große dicke Frau
Klabaas	-	große Handtasche
klabastern	-	mühselig bergan gehen
Klabusterbären	-	Schmutzknoten
Klafares	-	dicker Knüppel
Klapei	-	Verleumderin
Klatsch	-	Ohrfeige
Klätsch	-	ungares Gebäck, weicher Schmutz
Klätschog	-	trübe Augen
Klätschührche	-	Flickarbeit am Mauerwerk
Klatschteien	-	Kastanien
Klau	-	Klaue, schlechte Handschrift
Klederstahl	-	Schnittmusterbogen
Klemmop	-	Efeu
Klockes	-	Glockenturm
Klont	-	liederliches Frauenzimmer
klöönen	-	schlecht schreiben
Kloore	-	klarer Branntwein
Kloos	-	dummer Mensch
Klopphengs	-	abgeköhrter Hengst
Kluck	-	Glucke, träge Frau
Kluet	-	Feuerzange
Klut	-	gemeiner Mensch
knäbbelen	-	necken, zanken
Knaggas	-	kleiner Mann
Knappstoß	-	Schicksalsschlag, Verletzung
Knares	-	kleiner Junge
knatschen	-	knittern, weinen
knatschjeck	-	ganz verrückt
Knauches	-	ganz magerer Mann
knesteren	-	knistern, peinliche Arbeit verrichten
knibbelen	-	behutsam essen
kniepen	-	mit den Augen zwinkern
Kniepes	-	Person mit halb geschlossenen Augen
Knies	-	Schorf, Streit
kniesich	-	geizig
knäuchen	-	knurren
knöchelen	-	Fußknöchel aneinander reiben
Knöngel	-	unsaubere, geheime Abmachungen
knotteren	-	knurren, schimpfen
Knubbel	-	Beule, kleine dicke Person
Knubbelefuz	-	kleines dickes Kind
Knudel	-	Knödel
knudelen	-	zerdrücken
Knuppen	-	Hände, Finger
knuppen	-	stoßen
Knüssel	-	schmutzige Person
knüsselich	-	schmutzig
Knuten	-	Hände
knutschen	-	knittern
Knutz	-	Ohrfeige, Klumpen
knützen	-	Begattung der Vögel
Knüver	-	sparsamer, mit Bedacht arbeitender Mensch
Köchepitter	-	Mann, der sich um die Küche kümmert



kockelen	-	gackern, laut lachen
Kommang	-	Herrschaft ausüben
kott	-	beleidigt, böse
Kottef	-	große Flasche, dicker Hintern
kötten	-	betteln
Köttbroder	-	Bettler
Köttel	-	harter Kot, kleiner Junge
Kötzer	-	Person, die mit Auswurf hustet
Krabitz	-	zänkische, unverträgliche Person
Krängde	-	Fallsucht
Krätzche	-	Witz, Spaß, frühere Soldatenmütze
Krat	-	Frosch, niederträchtiger Mensch
Kräu	-	Kräuze
krauen	-	kratzen, jemand ärgern
Kraues	-	kleines, schlechtes Zimmer
Kräustengel	-	schlechte Zigarre
Krebbenbesser	-	Pferd, das in die Krippe beißt, launischer, widerspenstiger Mensch
Krem	-	Mutterschwein, sittenloses Weib
Kribbel	-	Ungeduld
kribbeln	-	jucken, kritzeln, unleserlich schreiben
kritschen	-	knirschen, knarren
krieschen	-	weinen
Krieschühm	-	Mann mit weinerlicher Stimme
Krochestopp	-	kleine erwachsene Person
Krock	-	Unkraut, Rübenmelasse
Kromm	-	Sichel, krummer Mensch
Krööttsch	-	Petroleumlampe
kröppen	-	sich aufblähen
kroosen	-	rastlos hier und da arbeiten
Krott	-	kleiner Junge
kruffen	-	kriechen
Kruffes	-	kleines Zimmerchen
Kruffhohn	-	kleine, langsame, unansehnliche Person
Kuddel	-	Frau, die Schulden macht
Kuddel-Muddel	-	Unordnung, verworrene Sache
Kühles	-	widerspenstiger Mensch
Kühlkopp	-	Kaulquappe, dickköpfiger Mensch
kühmen	-	klagen, jammern
Kührt	-	dickes Mädchen
Kuletsch	-	Lakritz
Kumedemächer	-	Schauspieler, besondere Artisten, Person, die allerlei Unsinn macht
kumedeere	-	befehlen, gebieten
Kumfur	-	Herd
kumfus	-	verlegen, wirr
Kumkommele	-	Gurken
Kump	-	Schüssel
Kumpan	-	Freund, Kollege
Kumpanjon	-	Teilhaber, Gesellschafter
kumplett	-	vollständig
kuntant	-	befreundet
kurascheet	-	mutig
Kurasch	-	Mut
kureck	-	fehlerfrei, regelgerecht

kurjos	-	sonderbar, eigentümlich
Kupp	-	Haufen
Küüles	-	dummer, einfältiger Mensch
Küüs	-	ungezogener Junge
küüsen	-	schnell arbeiten, schnell laufen
Kuventsmöhn	-	Konventsbewohnerin
Küz	-	aufbauschende Unterlage unter dem Rückenschoße an Damenkleidern, große Portion Essen

## L

Labbes	-	läppische Person
Labberdönche	-	Brustvorhemd
lackmeieren	-	betrügen, überlisten
lädeeren	-	beschädigen
Ladeschwengel	-	Verkäuferin
laff	-	schwach gewürzt
Lällbeck	-	junger unerfahrener Mensch
Lampett	-	Waschwasserkanne
läpsch	-	vorlaut
lamenteereren	-	poltern
Lappührche	-	kleine Flickarbeit
Lavumm	-	dicke Trommel, großes Butterbrot
Lei	-	Schultafel, Dachschiefer
Leidecker	-	Dachdecker
Lemet	-	Docht, gutmütiger Mensch
Lenkzeche	-	Narbe
leschär	-	leicht, beweglich
letschen	-	ausrutschen
Levite lese	-	tadeln, zurechtweisen
Lidderjan	-	liederlicher Mensch
Liversche	-	Lerche
löfig	-	brünstig
Löfische	-	Frau, die viel aus dem Hause geht
lömeren	-	Kegelkugel langsam schieben
Lommel	-	Stofffetzen
Longines	-	heimtückischer Zänker
Lönk	-	Nierenfett zu Auslassen
Lönker	-	verächtlich dreinschauender Mensch
lonken	-	verächtlich anschauen
losskäuschtig	-	lose Kruste am Brot
Losmichjon	-	träger, willenloser Mensch
Lotterbov	-	Lotterbube, Lümmel
Löv	-	Speicher
Lühkolve	-	LötKolben, lange Nase
luhren	-	sehen, jemanden übervorteilen
Luhrfink	-	Schlauberger
Lui	-	Ludwig, Zuhälter
lus	-	listig, schlau, nett
Lüsch	-	Wasserschilf
Luschhohn	-	vorsichtiger Schlauberger
lusteren	-	lauschen
luter	-	immer, stets
luuets	-	linkshändig

Luuetsfus - Linkshänder

## M

Määzebister - Graupelschauern  
Marbel - kleine Glaskugel  
maltrateeren - roh oder schlecht behandeln  
mallig - jeder  
Matilge - Eiter  
Matsch - Morast, große dicke Frau  
Mäm - Frauenbrust  
Mämespektakel - starke Frauenbrust  
Man Goddes - zutrauliche Anrede bei guten Bekannten  
Maschin - Maschine, sehr starke u. große Frau  
Mattzösge - Maßliebchen  
Mau - Ärmel  
mauh - schlecht  
Mibes - Barthel  
Möckepiss - Nieselregen  
Möbbel - dickes Mädchen  
Möhn - alte Tante  
Möhnegrößer - weibischer Mann  
Mölm - Straßenstaub  
Moleste - Belästigung  
möppsen - töten  
mommelen - unverständlich leise sprechen  
molestreeren - verprügeln  
Möpp fiese - ekelhafter Mensch  
Mömmes - trockener Nasenschleim, wortkarger Mensch  
moteren - Teil des Mählgetreides, bleibt dem Müller  
Motdüfel - Maulwurf  
Mötzöllig - mürrischer Mensch  
müffen - Bauchwinde lautlos abgehen lassen  
Mulesel - Person mit mürrischem Gesicht  
muschelen - mit jemandem etwas leise besprechen  
musselig - trübe Getränke  
musselig wärm - schwül, drückend warm  
Mutt - Schlamm  
Muttkrat - graue Kröte  
Muus - Maus, Ballen am Daumen

## N

Nackaasch - armer Teufel  
naggelen - gegenseitig necken  
naschtig - fleißig, gierig  
Naserines - Mann mit langer Nase, Neugieriger  
näuh - sparsam bis geizig  
Neujährche - Neujahrsgeschenk  
Nieres - Reiner  
Nihkochel - Nähadelbüchse  
nohbubbelen - nachschwätzen  
Nölloss - Lust, die nicht lange anhält  
Nölles - Arnold  
Notsch - Bündel Gras, Unkraut usw.

nötteln	-	murren
Nudel	-	Nudeln, halbverrücktes Weib
nüden	-	nötigen
Nümaatskrat	-	Gesinde, schlechter Kerl
nünne	-	trinken
Nutstöpfer	-	Aushelfer
Nüürche	-	kurzes Mittagsschläfchen
nüüren	-	schlummern

## O

öehden	-	Flick unter Schuhabsatz machen
Offefauch	-	Ofenrohrklappe
Offetrumm	-	Anschlussstück an den alten eisernen Öfen für Bratpfanne und Kessel
Oh jümmich	-	Ausdruck der Verwunderung
Öllich	-	Zwiebel
Ömständ gesände	-	Schwangerschaft
Ömstandskriemer	-	Mensch, der ungeschickt zu Werke geht
Onk	-	Tinte
Onkkochel	-	Tintenfaß
Oos	-	Teufelskerl, Ast im Holz, Ass in Spielkarten
Ooßepissel	-	Ochsenziemer
opdögen	-	aufschwätzen
opkratzen	-	herausputzen
opnemmerich	-	schnell beleidigt, eingeschnappt
opstoche	-	aufhetzen
öven	-	loben

## P

Pack	-	gemeines Volk
Packan	-	Lappen zum Anfassen heißer Töpfe, Rausschmeißer
Pädshur	-	Ausdruck für gemeine Dirne
paf, pafsig	-	schlagartig
Paf	-	Schlag
Palljas	-	provis. Bett auf dem Fußboden
Pampes	-	dickbauchige Person
Pannas	-	Blutwurst ohne Darm aus Hausschlachtung
Pannestätz	-	ungetauftes Kleinkind
pänne	-	schlafen
Panz	-	Tiermagen, dicker Bauch, Kind
Pänz	-	Kinder
Paraplü	-	Regenschirm
parat	-	bereitet, fertig, schwanger
pareren	-	gehorschen, folgen
Parkemo	-	Bordellinhaberin
patacheeren	-	mehrere Personen spielen mit gleichem Anrecht am Gewinn
Pattesoll	-	Sonnenschirm
Peng	-	Schmerzen
Pengäppel	-	Stachelbeeren
pengelich	-	peinlich, kleinlich
Penn	-	Nagel, Holznagel zum Schuhsohlen

Penn ene	-	ein Kind
Penn egesennig	-	eigensinniges Kind
Pierschel	-	Pfirsich
pisacken	-	quälen, ärgern
Pissel	-	einfältiger, gemeiner Mensch
Pitter drügge	-	wortkarger Mensch
Pinkscheck	-	Holzschleit
Plack	-	Hautausschlag
Plackfisl	-	verächtlicher Mensch
plackig Volk	-	Gesinde
Plaggen	-	Kleider
Pläät	-	Glatze
Platie	-	runde Holzschüssel zum Butterkneten
Plunder	-	alte Kleider
Plüschprumm	-	Pfirsich
Pöözer	-	Einer, der dauernd die Türen auf- u.
zumacht		
Pooz	-	Tor
Poträt fies	-	unansehnliches Gesicht
Prahm	-	Korsett
Prängel	-	dicker Stock
Prättel	-	Holzstuhl
propper	-	sauber
prütsch	-	beleidigt, eingeschnappt
Prümm	-	Kautabak, zu Streichen veranlagter Mensch
Puddel	-	Arzneiflasche, Schnapsflasche
puddel	-	Wurf vom Brett beim Kegeln
Püff	-	Asthma
Pungel	-	einteiliger Schlafanzug für Kinder
Punsel	-	schlecht frisiertes Mädchen
Pürken	-	Perücke, Haare
Putschvogel	-	Zaunkönig
Puut	-	Kind

## Q

Quallmann	-	Pellkartoffel, sehr dickes Kind
Qualster	-	abnorm dicke Frau
quängelen	-	lästig werden
Quänzge	-	knorriger Stock
Quetschenbüggel	-	Ziehharmonika
Quissel	-	scheinheilige alte Jungfrau
Quös	-	Kinder

## R

Rabau	-	Raufbold
räbschen	-	aufstoßen
Raffalles	-	begieriger Mensch
Rämmel	-	Vatertier bei Kaninchen, dicker Knüppel
Räntz	-	dicker Bauch
rar	-	selten
Raretätsche	-	schöne Seltenheit
Rebbes	-	sehr magere Person

Regalt han	-	herrschen
Rek	-	Sitzstange der Hühner
Rekelieser	-	Schüreisen
rekummanderen	-	empfehlen
Renz	-	mageres Pferd
Rommel	-	verlotterte Frau
Ringelott	-	Reineclaude
röngselen	-	knittern
rölzen	-	balgen
Röötz lang	-	übergroßes Mädchen
Rotznas	-	naseweiser Junge, laufende Nase
Rüddelen	-	Röteln
Ruffekoche	-	Streuselkuchen
Rutt	-	Fensterscheibe
Rutten	-	Karo im Kartenspiel

## S

Sackdoch	-	Taschentuch
Sackuhr	-	Taschenuhr
salveeren	-	schützen, hüten
Schaaz	-	wollene Bettdecke
Schabesdeckel	-	abgetragener Hut
Schabau	-	Schnaps
Schabaunas	-	Schnapssäufer
Schabernack	-	einen Streich spielen
Schaffäger	-	eingebildeter Kleinstädter
Schaffot	-	Richtstätte
Schapeng	-	Spitzweißkohl
schängeleeren	-	verunzieren
Schandarm	-	großes, freches Weib
Scharr	-	Schubriegel
Schassewitt	-	stolpern, taumeln
Schees	-	altes Fahrrad, zweirädriger Wagen
Scheeßer	-	Holzschieber in der Backstube
Schellrebbe	-	Schweinerippe
Schenderhannes	-	Schinder, Tierquäler
Scherv	-	Scherben, sehr kleine magere Person
Scheß	-	Angst, Furcht
schichtig	-	schlau
schiebes	-	betrunken
Schinnoos	-	zu Streichen Veranlagter
Schlabberdanes	-	jemand, der sich beim Essen oder Trinken beschüttet
schlabbern	-	verschütten
Schlabberdöhnche	-	Serviette
Schlabberschnüß	-	Vielredner, Jemand der an Speichelfluss leidet
Schlafuzwasser	-	zu dünne Getränke
Schlamür	-	Schlamm, Morast
Schlämp	-	Brennereirückstände als Viehfutter
Schleeß	-	Hunger
Schleferbrett	-	Reibbrett zum Verputzen, schmierige Frau
schleferen	-	Lehmwände verputzen, sich beschmutzen
Schlefkiddel	-	säumiger Mensch

Schlenderjan	-	Person mit schlenderndem Gang
Schlenk	-	lang gestreckte Mulde
schlih	-	stumpf
Schlihen	-	Schlehen
schlippern	-	versäumen, verlieren
Schlipprian	-	säumige Person
Schlofsühl	-	Langschläfer
Schlofsmötz	-	Nachthaube, faule schläfrige Person
Schlomm	-	Arbeitsschürze aus Sackleinen
Schlomp	-	schlampige Person
schloochen	-	erschleichen, billig erwerben
Schlöp	-	Drahtschlaufen
Schlopp	-	Band um Halstuchschleife
Schlooteschnuß	-	großer Mund
Schluffes	-	Person mit schleppendem Gang
Schlür	-	großer Mund
schlüren	-	Jauche ausgießen
schlürpen	-	laut trinken oder Suppe essen
Schmeck	-	Schinder, Tierquäler
Schmierlapp	-	schmierige Person, Anträger
schmul mache	-	vom Geld etwas zurückhalten
Schmusbroder	-	Schmeichler
schmuse	-	essen
schmusen	-	schmeicheln
schnaaftig	-	Ausdruck der Verwunderung
schnabeleeren	-	essen
schnack	-	gerade
Schnack	-	kleines Schwein
Schnackkerz	-	sehr aufrecht gehende Person
Schnäggelche	-	Milchschweinchen
Schnäppche	-	vorteilhafter, billiger Einkauf
Schnepp	-	Dirne
Schnibbel	-	Fetzen
Schnöggel	-	Schnuller
Schnokefänger	-	Schlauberger
Schnorrant	-	umherziehender Musiker
schnorren	-	betteln
schnöven	-	suchen, auskundschaften
Schnuddelsjong	-	einfältiger Junge
Schnuddelsput	-	einfältiges Kind
Schnut	-	Mund, Auslauf an Kanne
Schnütche	-	Mund spitz machen
Schobbe	-	¼ Liter, Getreidegarbe
schookeeren	-	ordnen, einreihen
schöngelen	-	betteln
Schöpp	-	Schaufel, Mund mit hängenden Lippen
Schöppen	-	Pickbild im Kartenspiel
Schöter	-	Durchfall
Schottel	-	Schüssel
Schöttelche	-	Kaffeuntertasse
Schottelplack	-	Spültuch
Schottich	-	alter Tanz
schratelen	-	kreischend laut sprechen
Schratelsmuul	-	sehr geschwätzig Person
Schröfeler	-	Ackersmann mit Kleinbetrieb

Schröttelche	-	kleine magere Frau
Schrüpp	-	Schläge
Schruut	-	dumme Frau, Truthahn
Schudder	-	Schauder, Erzitterung
Schutzt	-	Damenunterrock
schuddereren	-	frösteln, entsetzen
schulen	-	bei Regen sich unterstellen
schürvelen	-	hörbar etwas schieben
Schwääre	-	Geschwüre
schwabbelig	-	schwammig
schwaden	-	reden
Schwadlapp	-	Schwätzer
Schwadrenöores	-	Dauerredner
Schwalität	-	in Aufregung sein
Schwerbel	-	Schwalbe
Schwiddel	-	Handfeger in Backstube
Schwippschwoger	-	Bruder vom Schwager oder Schwägerin
Schwippschwögerche	-	Schwester vom Schwager oder Schwägerin
Schwitt	-	Klicke, Anhang
Seck	-	Urin
Seckscherv	-	Spottnamen für Mädchen
Seckschlöp	-	Spottnamen für Mädchen
Seferlapp	-	einer, der Unsinn redet
Seferläppche	-	Serviette für kleine Kinder
Sefscherv	-	Seifenteller, tellerförmiger Damenhut
Seph	-	Josephine
Siebesackpiefe	-	ganzer Kram
Siefnas	-	Nase feucht inf. Schnupfen
simeleeren	-	grübeln, nachdenken
Söller	-	Speicher
söns	-	sonst, ehemalig
söße Birremot	-	süße Bergamotte, Schmeichlerin
sotzig	-	mürrisch, schläfrig
Spargitzgen	-	lustige Gebärden
Spanderbalg	-	Kaffee-Ersatz
spekuleeren	-	auskundschaften
spendabel	-	freigebig
Spenneflecker	-	hagerer, flotter Mensch
Spirgitgesmächer	-	Windbeutel, einer der hoch hinaus will
Spleßnääl	-	Splinte
splitternack	-	total nackt
Spreet	-	Tisch- oder Bettdecke
Sproon	-	Star (Vogel)
Spronzele	-	Sommersprossen
Spronzelskerf	-	Person mit Sommersprossen
Sprötz	-	Gießkanne
Stänker	-	Streit verursachender Mensch
Stänz	-	Zuhälter
stats	-	gut, schön
Stätzschwenker	-	Schmeichler
stechelen	-	sticheln, spötteln
Stenkböggel	-	Stinker, verächtlicher Mensch
Stenollig	-	Petroleum
Stervenswöötche	-	kein Wort
stiefelen	-	ordnen, einräumen



Stift	-	Lehrling
Stirk	-	weibliches überjähriges Kalb
stitzelen	-	trippelnd gehen
Stockvijul	-	Goldlack
Stoochen	-	Pulswärmer
Stoot	-	Staat, Putz
Stötz	-	Aufschneiderei, Prahlerei
Strank	-	Strang, Seil, Angst
Stronk	-	innere Stängel des Kohlkopfes
Ströpfer	-	Wilddieb
stuppen	-	stoßen
Stußvogel	-	Raubvogel
Sudder	-	Morast, Schlamm
Sugelster	-	Blutegel
sümmern	-	Reste zusammensuchen
Surampel	-	Sauerampfer

## T

Taat	-	Torte
Taatsch	-	Grasmücke
Tabel	-	Schulranzen
Tachtel	-	Ohrfeige
termeneere	-	Geld einsammeln
Ticktack	-	Uhr in Kindersprache
Tiff	-	Hündin, unsittliches Mädchen
Tipo	-	Gefängnis
Tirfel schlonn	-	hinfallen
tirre gonn	-	fortlaufen
Trippen	-	Holzschuhe ohne Kappen
Tölmet	-	harmloser, unselbständiger Mann
Tööt	-	Kanne mit Henkel u. Deckel
Totsch	-	überdicke Frau
Trabante	-	Jungens
Trailljenbett	-	Bett mit Gitterstäben
Trampeldier	-	unbeholfener Mensch
tranzeneeren	-	quälen
Tratsch	-	Schlamm, Verleumderin
Treckmötz	-	immermüde Frau
Trööt	-	Trompete, schläfrige Frau
Troonskann	-	Ölkanne, faule Frau
trötschen	-	klatschender Regen, Wasserfall
Trumm	-	Trommel, Kochplatte am alten Zimmerofen
Truschel	-	alberne Frau
Tummelöt	-	Purzelbaum
Türelür	-	langweiliges Einerlei
tuschelen	-	flüstern
Tütt	-	Kompott
Tüttelskroom	-	Kleinigkeiten
Tüüt	-	Papiertüte, Werkssirene
tüüten	-	Sirene ertönt, weinen

## U

Uhrendreeß	-	Ohrenschmalz
------------	---	--------------

übrig	-	misslaunig, mürrisch, schläfrig
Undog	-	Taugenichts
Unfazong	-	unförmige Gestalt
unfazönglich	-	unförmig, plump
ungehubbelt	-	plump, roh
ungenöglich	-	ungemütlich
ungenüßig	-	unbescheiden, unersättlich
ungeschuv	-	plump, roh, unbescheiden
Unraß	-	unruhige Person
unverhots	-	plötzlich, unverhofft
Urvel	-	sehr kleine Person, Tier und Obst
usgemergelt	-	abgemagert
usknuven	-	ausklügeln
usstaveeren	-	Person mit Kleidung etc. versorgen
usstivvelen	-	Waren in Schaufenster stellen
Uzerei	-	Fopperei
uzen	-	foppen
Uzvogel	-	Spötter
Uuhz	-	Rest von Getränken und Speisen
üvverdümpelen	-	überlisten, überrumpeln
üvverdüvelen	-	überflügeln
üvvergevven	-	übergeben, erbrechen
üvvermets	-	mittendurch

## V

verbimschen	-	verprügeln
verbießen	-	sich nichts ansehen lassen
verbläuen	-	verprügeln
verbobsack	-	enttäuscht, erschrocken
verdümpelen	-	verheimlichen, vertuschen
vergörg	-	verelendet
verhabbelen	-	Kleider, Schuhe etc. schonungslos verschleifen
vermöbelen	-	verprügeln
verplämpern	-	vergeuden
verplappern	-	versprechen
verschängeleeren	-	verunzieren
verschlefen	-	vergesslich, unpünktlich
verschlippern	-	vergessen, versäumen, verzögern
versollen	-	verprügeln
vertaasten	-	Missgriff machen
vertütteln	-	verwöhnen
Vexierknöchelchen	-	Ellbogenknochen
Viez	-	Apfelwein
Vigullen	-	Veilchen
Vikarges	-	Vikar
Vilozepè	-	Fahrrad
Visaasch	-	Gesicht
Visitt	-	Besuch
Vliflatter	-	Schmetterling
Vrängel	-	robuster Bursche
Vreel	-	Erhöhung auf dem Fuße
Vrese	-	ekelhafter Mensch
Vulang	-	Garnierung an Damenkleidern

Vürgebröschels	-	Vorahnung
Vürkenk	-	uneheliches Kind
Vürwetznas	-	vorwitzige Person

## W

Wachs kriege	-	Schläge bekommen
Waggelent	-	Person mit wackelndem Gang
walken	-	walken, verprügeln
Wamänche	-	kleine Ohrfeige, dicker Kopf bei kleinen Kindern
Wamann	-	dicker Kopf bei Erwachsenen
Wammes	-	Wams, dicker Rock, Mantel
wandroose	-	wütend toben
Wännläpper	-	fahrendes Volk, liederlicher Mensch
Warr	-	Geschwür am Auge
wascheln	-	laut durcheinander reden
wasses-au	-	Ausruf bei Erschrecken oder Verwunderung
Wax	-	Tracht Prügel
waxen	-	einwachsen, verprügeln
wellmödig	-	mutwillig
Wellmot	-	Mutwille, Übermut
Wibbelstätz	-	unruhiges Kind
Widderbüesch	-	entgegen gewachsene Kopfhaare
Widdergejatz	-	Gegenstück
wiesten	-	weißtünchen
Wihwische	-	kleine Wunde in Kindersprache
Wirkes	-	Werkstatt
Wirvel	-	Wirbel, Vorreiber am Fensterverschluß
Wöhlhannes	-	übereifriger Arbeiter
Wöhles	-	unfrisirtes Kopfhaar
wönnig	-	brünstig
Woop	-	Jacke, Rock, Mantel
wupptisch	-	plötzlich, schnell
wurmen	-	ärgern
wurmstechig	-	krank, Obst mit Maden
wurschten	-	wursten, planlos arbeiten

## Z

zackermehl, zackerment	-	Ausruf vor Wut, Fluch
zackerlot	-	Ausruf bei Verwunderung
zackermeteeren	-	schimpfen fluchen
Zaggeva	-	schmutziger alter Mann oder altes Tier
Zährung	-	Schwindsucht
Zasseras	-	Anteil beim Verdienst
zauen	-	beeilen
zebaschte	-	genug, viel
Zeeg	-	Kopfkissenbezug
Zeng	-	Wassertonne
Zentiem kenne	-	kein Pfennig
Zentier	-	schlechte Zustände
zerfrößelen	-	anhaltend arbeiten
Zewääschdriever bringt	-	Zänker, jemand der alles in Unordnung bringt

Zibbedeies	-	großer, schwacher Mann
Ziehbohm	-	Stange zum Tragen der Wassertonne
Zillje, Zill	-	Cäcilia
zinder	-	seitdem
Zinterkloos	-	St. Nicolaus
Ziss, Zisska, Fränz	-	Franziska
Ziviär	-	Kasten unter Pferdewagen
Zöbbel	-	Stoff-Fetzen, harmloser Mensch
zöbbelen	-	langsam gehen
Zockerfott	-	Schmeichlerin
Zolper	-	Morast, Schlamm
Zollstopp	-	Korkpfropfen
zölveren	-	langsam laut trinken
Zubbel	-	schlampige Frau oder schlampiges Mädchen
Züff, Zuffee	-	Sophia
Zutekünng	-	Zaunkönig

### Nachtrag zur Oberaußemer Mundart

Avbehang	-	kleiner Anbau an Gebäuden
Barrjes	-	überdicke Person
bekläbbelen	-	beim Gehen beschmutzen
Birremot	-	Bergamotte, schmeichelnde Frau
Bisendut	-	bösartiger Mensch
Blaukopp	-	Protestant
Braggestock	-	kleiner, stark untersetzter Mann
Brechmeddel	-	sehr schwächliche Person
Dreßlitz	-	an Durchfall Leidender
Dörprämmel	-	Maiknecht im Maispiel
Eselskennbacken	-	dummer Mensch
exteren	-	necken
fröönzelen	-	formen
Galm	-	Gestank
Gang	-	Hausflur
Gänger	-	Schürzenjäger
gramm	-	heiser
Grospelen	-	Kaffeesatz
Hondisch	-	Hühnerstall
Holfter	-	stark unbeholfene Frau
Höörlenkter	-	Holunder
hüüh	-	halt beim Pferd
irsch	-	zuerst, vorhin
Kackedötzge	-	Säuglingskind
kajüchtig	-	liebesbedürftig
Kenker	-	weicher Nasenschleim
Kennwasser	-	Mundwasser
kicken	-	sehen, schauen
kiepig, kniestig	-	geizig
Kimmelschauter	-	einfältiger Mensch
kippen	-	Eier zur Wette aufeinander schlagen
Klaatsch	-	große, starke weibliche Person
Klätschkopp	-	klebriges Kopfhaar

kläppen	-	einseitiges Anschlagen einer Glocke
Kohnwolfl	-	Hamster
Kohldamp	-	Hunger
Krott	-	kleiner Junge
Krööbel	-	verkümmertes Lebewesen, auch Pflanze
läu	-	faul
Leckersch	-	Leckerbissen
Luhbesser	-	bösartiger Mensch
Märkeff	-	Eichelhäher
müffelen	-	vorsichtig essen
öfen	-	loben
op die hoche setze	-	sich niederhocken
Päffekochen	-	Honigkuchen
Penkscheck	-	Holzscheit
Pisspott	-	Nachtopf
Plack einschlagen	-	mutlos werden
plieschten	-	zustimmen
Pöll	-	Junghenne, dickes Mädchen
prinzen	-	verprügeln
prütteln	-	brodeln, kochen
Quändt	-	Kinder
Raff	-	großer Mund
ramm	-	mager
rotzen	-	Schleim ausspucken
Rotzfahn	-	Taschentuch
Rotzläffel	-	unflätiger Junge
Schaaf	-	Schrank
schier	-	schlau, ungefähr
Schmär	-	Schmierfett
Schnebbel	-	vorlautes Kind
Schnut	-	Mund, Ausguss an Kaffeekanne
Schmill	-	langer Grashalm
schürgen	-	karren
Schürreskar	-	Schiebekarre ohne Seitenwände
sootzen	-	vor sich hinräumen
sprötzen	-	gießen
Stellstänger	-	stiller Stänkerer
Stenkstiffel	-	verächtlicher, streitsüchtiger Mensch
Stief	-	Wäschestärke
stief	-	steif
stiefen	-	stärken
Stitz	-	kleines Mansardenzimmer
Strongsböggel	-	Angeber
strongsen	-	angeben
Ziddermus	-	Heimchen, zimperliche Person

### Redensarten:

Er löf möm letzte Kopp eröm

(Er ist dem Sterben nahe)

Er mät sich durch de Koont

(Er läuft davon)

Jet üvver sich kriege

(Gemütsregung erleiden)

Er hät Knöf op d'r Oogen	(Nicht schnell etwas wahrnehmen)
Et eß en Hoor en der Botter	(Es ist eine bedenkliche Sache)
Et eß en Humm drenn	(Etwas Unangenehmes dazwischen gekommen)
Do bes du platt	(Da bist du erstaunt)
Er setz ihm der Stahl	(Er sagt ihm die Meinung)
Er hat ne Grümmel en d'r Trööt	(Er hat sich verschluckt)
Op der Wipp stonn	(Auf dem Sprunge stehen)
Zu Räsong setze	(Zur Ordnung bringen)
Et Regaal han	(Die Oberhand haben)
Die Schöpp avkratzen	(beichten)
Ihm die Stang hale	(Partei nehmen)
Möm Schlawitt kreegen	(Mit dem Kragen nehmen)
Der decke Wellem makiere	(Vornehm und reich auftreten)
Die Krem dren gesehn	(Widersinn für Essen)
Ihm geht die Muul wie en Entefott	(Einer der schnell und immerfort plaudert)
Er liet net et Hännesche möt sich mache	(Er läßt sich nicht alles gefallen)
Er hat ne Hau fott	(Er ist nicht ganz bei Sinnen)
Er kritt et mem Höhnerkläuche	(Auf feine Art etwas erreichen)
Du kriegst en Hongsfott	(Du bekommst nichts)
Er eß gans us dem Hüsche	(Er ist ganz aus der Fassung)
Dann loß et stonn	(Dann tue es nicht)
Ich ben net näh drop	(Ich habe kein Interesse daran)
Er süht us wie de Nut Goddes	(Er sieht aus wie Christus am Kreuze)
Bei dem eß en Schruv loß	(Der ist nicht bei Sinnen)
Er schlet de Gick	(Er stirbt bald)
E`n Wäkkäusche verdeene	(Er erhofft Dank für Anträge)
Er eß dem Dudegräfer	

von der Schöpp gespronge	(Er sieht aus wie ein Toter)
Er eß durch der Stropp gefalle	(Er ist ein sehr magerer Mensch)
Er geht Ihm onger die Grane	(Er sagt ihm scharf seine Meinung)
Er eß em Troon	(Er ist betrunken)
Er es net katsgrau	(Er ist schlecht verträglich)
Er es net kiddelreen	(Er ist nicht schuldlos)
Er schriev met dubbele Kneck an	(Er schreibt mehr Schulden an als wirklich vorhanden sind)
Et eß ne hade Knott	(Es ist eine schwierige Sache)
Et brennt Luft de Flamm	(Es brennt hell auflodernd)
Er flöt d'r Doven	(Er läßt Bauchwinde leise abgehen)
Ihm ging de Lamp us	(Er wurde ohnmächtig)
Us d'r Fuß mache	(Etwas ohne Muster oder Vorbild anfertigen)
Er hürt de Flüh hosten	(Er hört die Flöhe husten)
Er jag et Dier	(Er poltert, streitet laut)
Er hat ihn om Jöck	(Er kann ihn nicht leiden)
Dreß am Schohn	(Verneinende Antwort)
Er hat ihn om Mock	(Er kann ihn schlecht ausstehen)
Em Turla sen	(Betrunken sein)
Er kann mir der Nache däue	(Er kann mir etwas anders tun)
Butz widder Butz	(Dir wie mir)
Sie eß en gesähnde Ömständ	(Sie ist schwanger)
Er steht op d'r Schnappen	(Er steht auf dem Sprung)
Er luhrt durch de Naslöcher	(Er ging leer aus)
Er hat noch Gröns henger d'r Uhren	(Er ist ein Grünschnabel)
Er hat et fußdeck henger d'r Uhren	(Er ist ein Schlauberger)
Et eß net alle Dag Ovend	(Es ist nicht alle Tage Abend)
Jeder Jeck es anders	(Jeder Mensch ist anders veranlagt)

Mött d`r Zeck kütt Jan in et Wammes	(Mit der Zeit wird es werden)
Er eß noch net lans Schmeds Backes	(Er ist noch nicht außer Gefahr)
Er eß em siebde Himmel	(Er tat bis über die Ohren verliebt)
Er hat bei der Kavallerie gedehnt	(Mann mit O-Beinen)
Sie kann möt der Kneen Zigaretten driehen	(Dame mit X-Beinen)
Däm net zo roode eß, dem eß och net ze helpe	(Wem nicht zu raten ist, dem ist auch nicht zu helfen)
Kröckche röhr mich net an	(Ausdruck für schnell beleidigte Frau)
Er süht us wie die Schmeck vom Dudewage	(Er sieht totenblaß aus)
Er hat e Levve wie ne Hofe em Blomepott	(Er hat ein prima Leben)
Er levv wie en Luus em Plack	(Er lebt sehr gut)
Pack schleht sich und Pack verdräht sich	(Gesinde schlägt sich und verträgt sich wieder)
Man soll ke Kalf lovven ir et 8 Dag alt es	(Man soll nichts im Voraus loben)
Sin mer üvver d`r Honk, kumme m`r och üvver d`r Stätz	(Sind wir über den Hund, kommen wir auch über den Schwanz)
Er eß dergän wie d`r Teufel gägen et Weihwasser	(Er ist strikte dagegen)
Besser en Luus em Pott wie gar ke Flesch	(Besser wenig Fleisch als gar keins)
Esu selde wie en wieße Kroon	(So selten wie eine weiße Krähe)
Die Gees well och ne lange Stätz han haben)	(Die Ziege will einen langen Schwanz haben)
En jong Hur gitt en ahl Betschwester Betschwester)	(Eine junge Hure gibt eine alte Betschwester)
D`r Aprel deht wat hä well	(Der April tut was er will)
Wenn et schneet en d`r Dreck, dann früß et dat et bäck	(Wenn es schneit in den Dreck, dann friert es, dass es bäckt)
Man kann och ne Wurm zänke dat hä bieß Menschen reizen,	(Man kann einen gutmütigen Menschen reizen, dass er böse wird)
En blenk Hohn fingk och als en Köönche Körnchen)	(Ein blindes Huhn findet auch mal ein Körnchen)
D`r Jüd Hass et Gemürmels	(Der Jude hasst das Gemurmel)



Üm eß ferkes „jo“ gesäät

(Üm ist unanständig „ja“ gesagt)

Man soll ken Katz em Sack kofen

(Nichts ungesehen erwerben)

Er friß wie ne Schürendrescher

(Einer der sehr viel ißt)

Ihr dat mer Krat wiehd, muß m`r irsch  
zuerst Kühlkopp wähde

(Bevor man Meister wird, muß man  
Lehrling werden)

Et eß schwär, en ahl Aap Gesichter  
schneggen lieren

(Es ist schwer, einen von einer alten  
Gewohnheit abzubringen)

Jod Duvve kumme widder

(Gute Tauben kommen zurück)